

Indien-Sonderreise mit Besuch von Hilfsprojekten von Ueli Blaser und kulturelle Höhepunkte in Rajasthan

27. September bis 11. Oktober 2024



Fotos Ueli Blaser

Eine Sonderreise mit vielen Höhepunkten

- Besuch der Hilfsprojekte im Dorf Kochla (Rajasthan)
- Besuch Augenspital Grauer Star Projekte Rajasthan
- SOS Kinderdorf Jaipur
- Taj Mahal
- Ranthambore Tiger Reservat
- Jodhpur, die blaue Stadt und Amer Fort
- Ranakpur, Jain Tempel
- Jaipur, the pink city
- Udaipur



Reiseverlauf

Tag 1: Flug Schweiz – Delhi

Tag 2: Delhi

Landung am Morgen. Zollabfertigung und Transfer zum Hotel.

Am Nachmittag Stadtrundfahrt. Am Abend wird uns im Pindi Restaurant ein exklusives Dinner serviert.
Uebernachtung in Delhi

Tag 3: Delhi – Chambal Safari Resort (290 km / 4.30 Std.)

Am frühen Morgen Fahrt zum Chambal River. Nach Ankunft machen wir einen Spaziergang über die Felder und zum nahegelegenen Dorf.

Uebernachtung im Chambal Safari Resort

Tag 4: Chambal – Agra (68 km / 1.30 Std.)

Am frühen Morgen starten wir zu einer Safari auf dem Chambal-Fluss. Er ist Lebensraum für einige bedrohte Tierarten. Zusammen mit einem erfahrenen Naturforscher beobachten Sie hier viele Vogelarten, Wasserschildkröten, Krokodile, Ghavialen (fischfressende Krokodile) und mit etwas Glück auch Wildkatzen, die am Ufer jagen oder sich ausruhen.

Wir fahren zurück zum Hotel und von dort Weiterfahrt nach Agra.

Uebernachtung in Agra



Der Taj Mahal wurde von König Shah Jahan als Mausoleum für sich und seine Frau erbaut und ist ein architektonisches Meisterwerk, an dessen Fertigstellung mehr als 20'000 Arbeiter sowie 1000 Elefanten beteiligt waren. Das Ergebnis strahlt in weissem Marmor und ist von einer kaum fassbaren Schönheit, die den Besucher die Liebe des Königs zu seiner Frau bis unter die Haut spüren lässt. Besonders imposant ist das Farbspiel des Palastes, welches durch das wandelnde Tageslicht ausgelöst wird.

Tag 5: Agra – Ranthambore Tiger Reservat (285 km / 5 Std.)

Ein Höhepunkt unserer Reise erleben wir heute: Bei Sonnenaufgang besuchen wir den Taj Mahal. Eine lange Tradition haben Marmor-Einlegearbeiten. Nach Frühstück im Hotel haben wir Gelegenheit den Handwerkern zuzusehen, wie sie kleinste Marmorteilchen und Halbedelsteine zurechtmeisseln.

Am Abend erreichen wir den Ranthambore Nationalpark Reservat. Die Artenvielfalt des Nationalparks ist einer seiner grossen Anziehungspunkte. Ranthambore ist einer der ersten Parks, die sich dem Vorhaben „Protect Tiger“ angeschlossen haben.

Erste Übernachtung im Ranthambore Nationalpark.



Tag 6: Ranthambore

Heute gehen wir zwei Mal auf die Prish (am frühen Morgen und am Nachmittag). Neben den Tigern leben noch viele andere Tierarten im Reservat und profitieren vom Schutz der Raubkatzen.

Vierhornantilopen, Nilgauantilopen, Axishirsche, Sambarhirsche, Wildschweine, Indische Gazellen und Affen finden hier eine Heimat sowie 256 Vogelarten sorgen für unvergessliche Eindrücke.

Zweite Übernachtung in Ranthambore

Tag 7: Ranthambore – Jaipur (150 km / 3 Std.)

Nach Ankunft in Jaipur machen wir einen Rundgang durch die Altstadt und durchstreifen die bunten Märkte. Stadtbesichtigung mit dem „Hawa Mahal“ (Palast der Winde), dem City Palace und dem berühmten 1726 erbauten Observatorium Jantar Mantar. Wegen der zahlreichen Gebäude und der Stadtmauer, die rosarot bemalt sind, wird die Stadt „Pink City“ genannt.

Erste Übernachtung in Jaipur.

Tag 8: Jaipur, Amber Fort, Besuch SOS Kinderdorf



Am Morgen Fahrt zum Amber Fort. Auf Elefantenrücken lassen wir uns zum mittelalterlichen, prächtig ausgeschmückten Amber Fort hinauftragen. Besichtigung der gewaltigen, während Jahrhunderten entstandenen Anlage. Zweite Übernachtung in Jaipur.

Am Nachmittag werden wir die Gelegenheit haben gemeinsam das SOS Kinderdorf zu besuchen.



Irmgard und Ueli Blaser waren 1985 zum ersten Mal im SOS-Kinderdorf in Jaipur und haben dort den Präsidenten Mr. Raja J.K. Atal kennen gelernt, der uns das Kinderdorf zeigte. Dort haben wir auch einen Einblick in das Kinderdorf erhalten und ein Baby mit dem Namen Chanderekha, das ein paar Tage vor unserem damaligen Besuch ausgesetzt wurde, kennen gelernt. Wir haben Chanderekha unterstützt und sie auch immer wieder in Jaipur besucht. Sie konnte im Kinderdorf zur Schule gehen und später in einer SOS-Kinderdorf ein College besuchen. Sie ist jetzt 39 Jahre alt, ist verheiratet und hat eine Tochter. Sie wohnt mit ihrer Familie seit 2 Jahren in USA.

Tag 9: Jaipur – Jodhpur (330 km / 6 Std.)

Wir werden am frühen Morgen Richtung Jodhpur losfahren. Jodhpur ist wegen der Farbe ihrer Häuser auch bekannt als die «Blaue Stadt». Heute steht der Besuch des imposanten Mehrangarh Forts, das hoch über der Stadt auf einem 120 Meter hohen Felsen thront, auf dem Programm. Insgesamt sieben mächtige Tore erlauben es, die bis zu 32 Meter hohe Festungsmauer zu durchqueren und ins Innere der Anlage zu gelangen. Während unseres Aufenthalts in Jodhpur ist ein Besuch bei den Textil-Geschäften ein Muss. Es ist immer wieder erstaunlich, was sich hinter den einfachen weissen Eingangstüren der unscheinbaren Gebäude verbirgt.

Übernachtung in Jodhpur

Tag 10: Jodhpur – Ranakpur (155 km / 3 Std.)

Unterwegs machen wir eine Jeep-Safari in ein **Bishnoi-Dorf**.

Bishnoi-Volk: Vor über 500 Jahren gründete ein indischer Guru die Gemeinschaft der Bishnoi, einem Volk, das sich dem Schutz allen Lebens verschrieben hat – und in enger Verbindung mit Pflanzen und Tieren lebt. Die Heimat ihrer Nachkommen ist noch immer die Wüste Rajasthan. Dort verteidigen die Bishnoi bis heute ihre traditionellen Regeln gegen die Einflüsse der modernen Welt, notfalls unter Einsatz ihres Lebens.

Der **Adinath-Tempel in Ranakpur** gilt als einer der grössten und am üppigsten ausgeschmückten in der Tempelanlage der Jaina, dieser von Askese geprägten Religionsgruppe. Die Handwerks- und Baukunst des beeindruckenden Jain-Tempels in Ranakpur ist faszinierend.

Übernachtung in Ranakpur

Tag 11: Ranakpur – Udaipur (94 km / 2 Std.)

Udaipur hat viele Namen “Venedig des Ostens”, “Stadt der Seen”, “Kashmir von Rajasthan”, „Stadt des Sonnenaufganges“ ... und alles trifft auf seine Weise zu. Es ist eine entspannte Stadt mit einem alten Zentrum und kleinen Gassen. Udaipur liegt mitten im Aravali-Gebirge, das einen prächtigen Kontrast zu den weissgefärbten Palästen bildet, die im Lake Pichola stehen. In diesem See liegt auch der legendäre Lake Palace.

In Udaipur verbringen wir 4 Nächte. Denn wir besuchen in der Umgebung der Stadt verschiedene Hilfsprojekte, die sich mehrheitlich im Dorf Kochla (ca. 1 ½ Std. von Udaipur entfernt).

Tag 12: Udaipur – Kochla (53 km / 1 Std.) – Udaipur

Heute verbringen wir den ganzen Tag im **Dorf Kochla**. Wir erhalten Einblick in die verschiedenen realisierten Projekte. Wir erleben eine Unterrichtsstunde in der Dorfschule und für uns werden die Schülerinnen und Schüler ein Tanzprogramm vorführen. Wir geniessen unter freiem Himmel ein Mittagessen mit traditionellen Gerichten.



Tag 13: Udaipur und Umgebung

**ALAKH NAYAN MANDIR
EYE INSTITUTE**

Heute besuchen wir das Alakh Nayan Mandir Hospital in Udaipur, dort wo die Grauer Star Operationen durchgeführt werden.

Tag 14: Flug Udaipur – Delhi

Am Morgen letzte Gelegenheit für Einkäufe in der Stadt, bevor es zum Flughafen von Udaipur geht. Am Nachmittag Flug nach Delhi. Nachtessen im Hotel und gegen Mitternacht Transfer zum Flughafen. Uebernachtung in Delhi

Tag 15: Flug – Delhi – Schweiz

Am frühen Morgen Rückflug in die Schweiz.

Fotos Jeannette Born und Ueli Blaser

Leistungen und Kosten

Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: CHF 5200.--

Zuschlag Einzelzimmer: CHF 870.--

Änderungen vorbehalten

Inbegriffen sind:

- Flüge Schweiz – Delhi und Delhi – Schweiz (Economy Class)
- Inlandflug Udaipur - Delhi
- Alle Transfers in Indien
- Klimatisiertes Fahrzeug mit Fahrer während der gesamten Reise
- Übernachtungen im Doppelzimmer inkl. Frühstück und Abendessen
- Begleitung durch Deutsch sprechenden Reiseführer
- 2 Safaris im Ranthambore Nationalpark
- 1 Safari Chambal River
- Besuch des Bishnoi-Dorfes
- Elefantenritt zum Amber Fort
- Besuch der Hilfsprojekte im Dorf Kochla (Rajasthan)
- Besuch SOS Kinderdorf Jaipur
- Besuch der Alakh Nayan Mandir Augenklinik
- Alle Eintritte und Besichtigungen
- Garantiefonds der Schweizer Reisebranche (Reisegarantie)
- Unterstützung bei der Visaantragsstellung

Nicht inbegriffen:

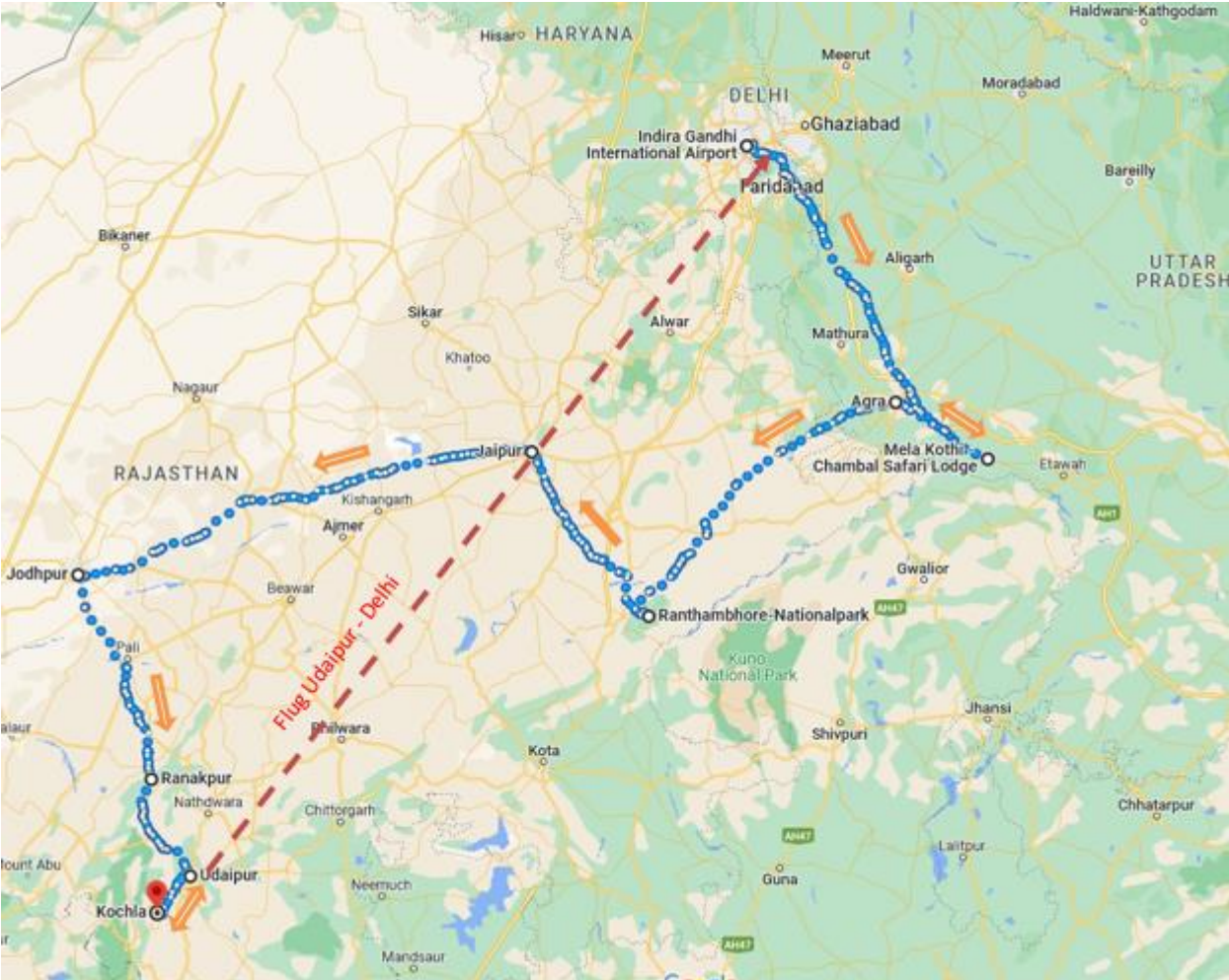
- Visagebühren Indien (e-Visa)
- Getränke während der Reise
- Persönliche Auslagen
- Trinkgelder (ca. EUR/CHF 120 – 150 p.P.)
- Obligatorische Annullations- und SOS-Schutzversicherung

Mindestteilehmerzahl: 6

bei weniger als 6 Teilnehmer mit Kleingruppenzuschlag

Maximalteilnehmerzahl: 12

Die Reiseroute



Reiseorganisator



Ueli Blaser



Laxman Jhala

Das Programm dieser aussergewöhnliche Reise wurde vom Indienkenner Ueli Blaser mit seinem langjährigen und erfahrenen Partner vor Ort, Laxman Jhala, zusammengestellt.

Anmeldung bei Ueli Blaser (siehe beiliegende Reiseanmeldung)

**Für Fragen steht er Ihnen gerne zur Verfügung: Ueli Blaser, Rheinfelderstr. 25,
CH-4058 Basel | Tel. +41 61 681 75 74 oder +41 79 320 45 83
e-mail: ueli.blaser@sunrise.ch | www.individuell-reisen.ch**

Reisevermittler



Knecht Reisen AG Filiale Basel

Aeschengraben 6, CH-4010 Basel

Tel. 4161 272 67 40

www.knecht-reisen.ch/filiale/basel

e-Mail: basel@knecht-reisen.ch

Reiseveranstalter



Reiseanmeldung per Post oder online <http://www.individuell-reisen.ch/naechste-reisen/reiseanmeldung.html>
Nach Eingang der Anmeldung werden 10 % des Arrangements in Rechnung gestellt. Der Rest ist 30 Tage vor Reisebeginn fällig.

Sonderreise Hilfsprojekt Rajasthan 27. September bis 11. Oktober 2024

Ich teile das Zimmer mit

Ich wünsche ein Einzelzimmer

Name

Vorname

(muss in Pass, Anmeldung und Flugticket übereinstimmen)

Strasse

PLZ/Ort

Telefon P.

Telefon Mobile

E-Mail

Geburtsdatum

Nationalität

Pass-Nr.

Ausstellungsdatum

Ausstellungsort

Gültig bis

Vielfliegerprogramm

Mitglieder-Nr.

Ich schliesse eine Reiseversicherung ab
(Annullierungskostenversicherung mit SOS-Schutz für Reisezwischenfälle)

Ich verfüge bereits über eine Reiseversicherung

Ort/Datum

Unterschrift

Mit obiger Unterschrift bestätige ich, dass ich die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Knecht Reisen AG, <https://www.knecht-reisen.ch/agb>, gelesen zu haben und bin damit einverstanden.

Anmeldung per Post einsenden oder per e-mail an:
Ueli Blaser, Rheinfelderstr. 25, CH-4058 Basel | Tel.: 079 320 45 83
e-mail: ueli.blaser@sunrise.ch